



Sammlung Theaterzettel

Carmen

Frank, Carl

1892-01-01

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 1 Januar 1892.

37. Vorstellung im Abonnement B.

Carmen.

Romantische Oper in 4 Akten von Georges Bizet Text von Henry Meilhac und Ludovic Halévy.

(Dirigent: Herr Hofkapellmeister Frank. — Regisseur: Herr Hildebrandt.)

Carmen	Frau Sorger.
Don José, Sergeant	Herr Erl.
Escamillo, Stierfechter	* * *
Zuniga, Lieutenant	Herr Döring.
Moralés, Sergeant	Herr Hildebrandt.
Villas Pastia, Inhaber einer Schenke	Herr Moser.
Micaëla, ein Bauernmädchen	Fräul. Matura.
Dancairo,	Herr Starke.
Remendado, } Schmuggler	Herr Grahl.
Frasquita,	Fräul. Tobis.
Mercédés, } Zigeunermädchen	Frl. Scherenberg.
Ein Bürger	Herr Peters.
Ein Soldat	Herr Schilling.

Soldaten, Straßenjungen, Cigarrenarbeiterinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen, Schmuggler, Volk.

Ort und Zeit der Handlung: Spanien 1820.

* * Escamillo: Herr Franz Bartowsky vom Stadttheater in Königsberg i. Pr., als Gast.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Unpäßlich: Herr Nüdiger.

Erhöhte Eintrittspreise:

Ganze Logen:		Sperrsitze:	
Logen II. Rangs	M. 3.— per Platz.	Erstes Parquet (1. bis 10. Sireihe)	M. 4.— per Platz
Einzelne Logenplätze:		Zweites Parquet (11. bis 15. Sireihe)	" 3.50 " "
In der Reserveloge I. Rangs, 1. Reihe	M. 6.— per Platz.	Nummerirte Plätze:	
2. 3. u. 4. Reihe	" 5.50 " "	Stehplatz im ersten Parquet	M. 3.— per Platz.
In der Reserveloge II. Rangs, 1. Reihe	" 4.— " "	Stehplatz im zweiten Parquet	" 2.50 " "
2. u. 3. Reihe	" 3.50 " "	Parterre	" 2.— " "
In der Reserveloge III. Rangs, 1. Reihe	" 3.— " "	In der Reserveloge II. Rangs,) hinterer	" 2.— " "
2. u. 3. Reihe	" 2.50 " "	In der Reserveloge III. Rangs,) Raum	" 1.50 " "
In den Logen II. Rangs, 1. Reihe	" 4.— " "	In der Gallerieloge	" 1.— " "
2. u. 3. Reihe	" 3.50 " "	In der Gallerie	" .50 " "
In den Logen III. Rangs, 1. Reihe	" 3.— " "		
2. u. 3. Reihe	" 2.— " "		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittag von 10—1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr G. Guttengerger Hauptstraße Nr. 122.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Anfang 6 Uhr.

Ende halb 10 Uhr.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 25	Nach Schifferstadt, Sverer, Neustadt, Germerdsheim, 10 Uhr 13	
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 37.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 35.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 11 Uhr 43		Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 12 Uhr 33	
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim 10 Uhr 10		Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr —	
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 45.)			

Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen acht 1/2 Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung ab.

Aus dem Spielplan:

Samstag	② Jan.	(36. Vorstellung im Abonnement A.) Zum ersten Male: Großstadtlust. Schwank in 4 Akten von Oscar Blumenthal und Gustav Kadelburg. (Anfang 7 Uhr.)
Sonntag	③ "	(37. Vorstellung im Abonnement A.) Lannhäuser. (Anfang 6 Uhr.)
Montag	④ "	(38. Vorstellung im Abonnement B.) Großstadtlust. (Anfang 7 Uhr.)
Dienstag	⑤ "	(Zweite Vorstellung außer Abonnement. — Zu Gunsten der Hoftheater-Pensionsanstalt. — Verpflichtung für Abonnement B.) Des Meeres und der Liebe Wellen. Hero: Frl. Toni Wittels, vom Deutschen Landestheater in Prag, als Gast. (Anfang 7 Uhr.)